

## **Deutsche Jugendmeisterschaften**

### **in Lüneburg**

**vom 09. bis 11.06.2017**

Nach 2014 fand die Deutsche Jugendmeisterschaft im Bohlespiel wieder in der schönen Hansestadt Lüneburg statt. Lüneburg liegt ungefähr 50 Kilometer südöstlich von Hamburg am Rande der Lüneburger Heide und gehört zur Metropolregion Hamburg.

Aus 8 Bundesländern angereist, kämpften 211 jugendliche Kegler um die begehrten Deutschen Meistertitel. Nach dem Einmarsch und Abspielen der deutschen Nationalhymne begrüßte Wilhelm Kiehn, 1. Vorsitzender des Lüneburger Kegler Verein die Jugendlichen, Trainer, Betreuer und mitgereisten Schlachtenbummler. Er wünschte allen faire und durchaus spannende Wettkämpfe.

Der Bürgermeister der Hansestadt Lüneburg Eduard Kolle wünschte allen Jugendlichen erfolgreiche Spiele und den Besuchern spannende und interessante Wettkämpfe. Er erwähnte, das Lüneburg immer eine Reise wert ist und wenn man Zeit hat, sich diese auch unbedingt anschauen sollte.

Vom Landkreis Lüneburg kam die stellvertretene Landrätin Tanja Bauschke. Sie freute sich, soviel junge Keglerinnen und Kegler zu sehen. Frau Bauschke erwähnte noch, dass das Kegeln schon in der Antike bekannt war und wenn es ihre Zeit erlaubt, wollte sie am Sonntag noch einmal reinschauen.

Zum Abschluss der Begrüßungszeremonie begrüßte der DBKV-Jugendwart Thomas Cassube den offiziellen Ausstatter der Nationalmannschaften des DBKV, Harry F. Piehl und seinem Mitarbeiter Sascha Hoffmann mit seinem Verkaufsstand. Harry lässt es sich nicht nehmen, bei einer Jugendmeisterschaft präsent zu sein. Thomas Cassube erläuterte allen Teilnehmern die üblichen Regularien. Wie immer wurden die Jugendlichen darauf hingewiesen, mitgebrachte Speisen und Getränke nicht in der Kegelhalle zu verzehren. Ebenso sollten für die Zeit der Meisterschaft die Handys aus sein. Im Anschluss eröffnete Thomas die Deutsche Jugendmeisterschaft Bohle 2017 mit einem gemeinsamen dreifachen „GUT HOLZ“.

Pünktlich um 11.30 Uhr rollte die erste Kugel.

Am ersten Tag der Titelkämpfe standen die Wettkämpfe Mannschaft der weiblichen und männlichen B-Jugend sowie die Qualifikation der männlichen A-Jugend im Einzel auf dem Programm.

Über die erste Goldmedaille bei der diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaft konnte sich die weibliche B-Jugend vom KfV Dahme-Spreewald freuen. Am Start waren Alexa Radigk, Lina Trogant, Vanessa Wilde und Talea Schultz, die beachtliche 3262 Holz erkegelten. Die Silbermedaille in diesem Jahr erkämpften sich die Keglerinnen vom KKBV Harz und sicherten sich mit 3244 Holz den Vizemeistertitel. Die Bronzemedaille ging mit 3217 Holz an den KKV Stendal.

Bei der männlichen B-Jugend eroberten sich der KFV BK Oberspreewald-Lausitz mit Dominik Joite, Erik Koschan, Niclas Semsch, Erik Steinmetz und Tom Weichelt mit 3345 Holz den Titel zum Deutschen Jugendmeister 2017. Der Titel des Vizemeisters ging nach Berlin an den Berliner SKV mit 3301 Holz. Mit dem letzten Starter erkämpften sich, mit insgesamt 3281 Holz, die Kegler vom KKBV Harz die Bronzemedaille.

Die Siegerehrung nach den Mannschaftswettbewerben der B-Jugend wurde vorgenommen durch den DBKV-Jugendvorstand Thomas Cassube. Die Medaillen und Urkunden wurden vom DBKV-Mitarbeiter Jörg Gresch und Wilhelm Kiehn überreicht. Medaillenmädchen waren Kyra Sievert und Anna Kraushaar. Die Ehrenpreise des DBKV wurden durch Marie-Luise Stiefeling vom Verein Lüneburger Kegler überreicht.

Bevor der 1. Tag der DJM-Bohle mit einem „Gut Holz“ beendet wurde, nahm Thomas Cassube noch eine Ehrung vor. Für die Verdienste im Kegelsport der Jugend wurde die Ehrennadel in Silber an die DBKV-Jugendpressewartin Petra Sander verliehen.

Der zweite Tag der DJM in Lüneburg begann mit der Qualifikation der weiblichen B-Jugend im Einzelwettbewerb. Die mitgereisten Schlachtenbummler feuerten ihre Mädchen kräftig an.

Bevor die Einzelwettbewerbe der männlichen B-Jugend gestartet wurden, haben alle Keglerinnen und Kegler, Betreuer und Schlachtenbummler, Lou-Lennard Geder vom Berliner SKV zu seinem 13. Geburtstag mit einem Ständchen gratuliert.

Nachdem die Qualifikationen im Einzel der B-Jugend abgeschlossen waren, folgten die Entscheidungen der Mannschaftswettbewerbe der weiblichen und männlichen A-Jugend.

Mit einem kleinen Vorsprung von nur 2 Holz ging die Goldmedaille nach Berlin an den Berliner SKV. Es konnten sich Nadine Schulz, Sharon Gerhardt, Jana Grützmacher, Josephine Baum und Amily mit 3537 Holz über den Deutschen Jugendmeistertitel 2017 freuen. Die Silbermedaille erkämpften sich der KFV Havelland aus Brandenburg mit 3535 Holz. Den 3. Platz und die Bronzemedaille konnte sich in diesem Jahr der VUK Uelzen aus Niedersachsen mit 3527 Holz auf die Fahne schreiben.

Bei den Mannschaften der männlichen A-Jugend lieferten sich die einzelnen Vereine einen harten Kampf. Hier setzte sich der KFV BK Oberspreewald-Lausitz mit 3644 Holz durch. Über die Goldmedaille freuten sich Max Goschiniak, Lukas Rietz, Alexander Gresch, Eric Richter und Erik Schönrock. Auf den 2. Platz und Silbermedaillengewinner wurden mit 3578 Holz der KV Nordwestmecklenburg. Mit guten 3572 Holz sicherte sich der KKV Wittenberg die Bronzemedaille.

Weiterhin wurden an diesem Tag die Qualifikationen im Einzel der weiblichen A-Jugend durchgeführt.

Die Siegerehrung nach den Mannschaftswettbewerben der A-Jugend wurde vorgenommen durch den DBKV-Jugendvorstand Thomas Cassube. Die Medaillen und Urkunden wurden von Jörg Gresch und Wilhelm Kiehn überreicht. Medaillenmädchen waren Jorina Blome und Anna Kraushaar. Die Ehrenpreise des DBKV wurden durch Horst-Rüdiger Scholz vom Verein Lüneburger Kegler überreicht.

Bevor der 2. Tag der DJM-Bohle mit einem „Gut Holz“ beendet wurde, nahm Thomas Cassube noch eine Ehrung vor. Für die Verdienste im Kegelsport der Jugend wurde die Ehrennadel in Silber an den 2. DBKV Jugendvorstand Jörg Gresch verliehen.

Der Sonntag wurde noch ein sehr spannender Tag, da die Endläufe in den Einzelwettbewerben ausgetragen wurden. Den Anfang machte um 09:00 Uhr die weibliche B-Jugend.

Über eine Goldmedaille bei der weiblichen B-Jugend an diesem Wochenende konnte sich Lucy Lindner vom KKBV Harz, mit einem sehr guten Ergebnis von 864 Holz freuen. Der 2. Platz und die Silbermedaille ging mit 841 Holz an Lina Besel vom KV Landkreis Rostock. Nur 6 Holz weniger kegelte Talea Schultz vom KFV Dahme-Spreewald und bekam für 835 Holz die Bronzemedaille.

Auch bei der männlichen B-Jugend wurde der Maßstab sehr hoch gelegt. Mit der Goldmedaille und dem Titel des deutschen Jugendmeisters 2017 konnte sich Philip Bartel vom Berliner SKV mit 860 Holz freuen. Erik Koschan vom KFV BK Oberspreewald-Lausitz erkämpfte sich mit 856 Holz und einem Vorsprung von 4 Holz vor dem 3. Platz den Vizemeistertitel und sicherte sich damit Silber. Mit 852 Holz konnte sich Fabian Jaeger die Bronzemedaille auf die Fahne schreiben.

Vor den Endläufen der A-Jugend wurde ein Geburtstagsständchen gesungen. Der Hauptsponsor Harry F. Piehl konnte am Sonntag bei der DJM seinen Geburtstag feiern. Der DBKV-Jugendvorstand, Vizepräsident Frank Ziegler und alle Landesjugendwarte und Fachwarte gratulierten und überreichten ein Präsent.

Sehr kämpferisch und spannend ging es weiter bei der weiblichen A-Jugend. Mit 912 Holz setzte sich Monique Kabisch vom KFV Barnim durch. Diese konnte sich über die Goldmedaille und den Deutschen Jugendmeistertitel 2017 freuen. Der Vizemeistertitel und die damit verbundene Silbermedaille ging nach einem spannenden Wettkampf mit 910 Holz an Nadine Schulz vom Berliner SKV. Bronze ging mit 897 Holz an Jessica May vom KV Landkreis Rostock.

Bei der männlichen A-Jugend war es auch ein spannender Endkampf. Die Goldmedaille und den Deutschen Meistertitel holte sich Felix Millermann vom Rostocker VfKB mit 920 Holz. Vizemeister wurde Yannic Harz vom Berliner SKV. Auf Platz 3 und Bronze ging an Dominik Boehnke vom VUK Uelzen.

Die Siegerehrung nach den Endläufen wurde vorgenommen durch den DBKV-Vizepräsidenten Frank Ziegler und dem 2. DBKV-Jugendvorstand Jörg Gresch. Die Medaillen trugen Jorina Blome und Jonas Kiehn. Marie-Luise Stiefeling überreichte die Ehrenpreise des DBKV.

Nach den vorgenommenen Siegerehrungen in den Einzelwettbewerben wurden anschließend noch einige Ehrungen durchgeführt. Für sein jahrelanges Engagement in der Jugend wurde der Jugendwart Rainer Malz aus Mecklenburg-Vorpommern geehrt. Thomas Cassube bedankte sich bei ihm für die gute unterstützende Jugendarbeit und überreichte die DBKV-Ehrennadel in Bronze.

Steffen Ast wurde für seine Verdienste als Betreuer vom DBKV-Jugendvorstand geehrt.

Dann wurden Nadine Schulz und Dominik Boehnke von Thomas Cassube nach vorne gebeten. Auch hier richtete der Jugendwart ein paar Worte an beide. Nadine war regelmäßig bei Deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokalen vertreten. Insgesamt hat sie 4 Einsätze in der Nationalmannschaft gehabt. Dominik war ebenfalls regelmäßig bei Meisterschaften zugegen und hat 5 Ländereinsätze in der Nationalmannschaft bestritten.

Beide erhielten stellvertretend für alle Jugendlichen, die diesen Bereich verlassen, zur Verabschiedung ein kleines Präsent überreicht.

Anschließend wurden noch die Namen der Jugendlichen für den Kaderlehrgang für die Nationalmannschaft bekannt gegeben.

In der Abschlusrede bedankte sich der Vize-Präsident des DBKV, Frank Ziegler bei allen Teilnehmern dieser Veranstaltung für ihren sportlichen und fairen Einsatz. Ein großer Dank ging auch an alle Helfer des ORGA-Teams, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten und auch zum größten Teil den Schreibdienst abdeckten, sowie an die Gastronomie. Ein weiterer Dank wurde an die Schiedsrichter gerichtet, die ihre Aufgaben zu aller Zufriedenheit durchgeführt haben. Allen Sportlern wurde noch mit auf den Weg gegeben, fleißig weiter zu trainieren, damit bei den kommenden sportlichen Ereignissen im Kegelsport sich alle erdenklichen Erfolge einstellen. Wilhelm Kiehn bedankte sich bei allen, für das schöne Miteinander und würde sich freuen, wieder eine Meisterschaft ausrichten zu können.

Zum Schluss wünschte der Thomas Cassube allen Teilnehmern eine gute Heimreise und schloss die Veranstaltung mit dem Sportgruß „Gut Holz“

Petra Sander

(Jugendpressewartin)